Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

No. 301. Sonnabend, den 23. December 1848

Sonntag, den 24. December 1848 (Vierter Advent), predigen in nachbenannten Kirchen:

St. Marien. Um 9 Uhr Herr Consistorial-Rath und Superintendent Dr. Bresler. Um 12 Uhr Herr Predigtamts-Candidat Claus. Um 2 Uhr Herr Diakonus Müller. Nachmittags 4 Uhr Beichte.

Königl. Kapelle. Vorm. Hr. Domherr Rossolkiewicz.

St. Johann. Vormittag Herr Pastor Rösner. Anfang 9 Uhr. Nachmittag Herr Diac. Hepner. (Sonnabend, den 23. December, Mittags 12¼ Uhr, Beichte.)

St. Catharinen. Vormittag Herr Pastor Borkowski. Mittags Herr Archid. Schnaase. Nachmittag Herr Diak. Wemmer.

St. Petri und Pauli. Vormittag Herr Pred.-Amts-Candidat Feyerabend. Nachmittags 2 Uhr Vorbereitung.

St. Nikolai. Vormittag Hr. Pfarrer Landmesser. Anfang 10 Uhr.

Carmeliter. Vormittag Herr Vic. Krolikowski. Polnisch. Nachmittag Herr Pfarrer Michalski. Deutsch. Anfang 3¼ Uhr.

St. Elisabeth. Vormittag Herr Div.-Pred. Dr. Kahle. Anfang 9½ Uhr. Nachmittag Beichte Herr Div.-Pred. Hercke. Anfang 2 Uhr.

St. Trinitatis. Vormittag Herr Prediger Dr. Scheffler. Anfang 9 Uhr. Nachmittag Herr Prediger Blech. Sonnabend, den 23. December, Mittags 12½ Uhr Beichte.

St. Annen. Vormittag Herr Prediger Mrongovius. Polnisch.

St. Brigitta. Vorm. Herr Pfarrer Fiebag. Nachmittag Herr Vicar Ratkowski.

St. Barbara. Vormittag Herr Prediger Karmann. Nachmittag Herr Prediger

Oehlschläger. Nach der Vesper und Sonnabend, den 23. December, Nachmittags 3 Uhr, Beichte.

St. Bartholomäi. Vormittag um 9 Uhr Herr Predigtamts-Candidat Pohlmann und Nachmittag um 2 Uhr Herr Pastor Fromm. Beichte 8½ Uhr, Sonntags um 4 Uhr und Sonnabend um 1 Uhr.

Heil. Leichnam. Vormittag Herr Pred. Tornwald. Anfang 9 Uhr. Die Beichte ½9 Uhr und Sonnabend Nachmittag um 3 Uhr.

St. Salvator. Vormittag Herr Candidat Blech.

Spendhaus. Vormittag Herr Archidiakonus Schnaase. Anfang halb 10 Uhr.

Himmelfahrtkirche in Neufahrwasser. Vormittag Herr Pfarrer Tennstädt. Anf. 9 Uhr. Beichte 8½ Uhr.

Englische Kirche. Vormittag Herr Prediger Lawrence. Anfang um 11 Uhr.

Kirche zu Altschottland. Vormittag Herr Pfarrer Brill.

Kirche zu St. Albrecht. Vormittag Herr Pfarrer Weiß. Anfang 10 Uhr.

Heil. Geist-Kirche. Vormittag 9 Uhr Gottesdienst der christ-katholischen Gemeinde. Predigt: Herr Prediger v. Balitzki. Text: Luk. 3, 4—5. Thema: Wie bereiten wir Christo den Weg?

Evangelisch-lutherische Kirche. 1) Sonntag, den 24. December, Vormittag 9 Uhr und Nachmittag 2½ Uhr Predigt Herr Pastor Dr. Kniewel. 2) Am ersten Weihnachtsfeiertage den 25. December, sowie 3) am 2ten Weihnachtsfeiertage den 26. Vorm. 9 Uhr, Nachm. 2½ Uhr derselbe; 4) Mittwoch, d. 26. als am 3ten Weihnachtstage, 6 Uhr Abends, derselbe; 5) Donnerstag, den 27. December, Abends 6 Uhr, Bibelstunde derselbe.

Montag, den 25. December, (erster Weihnachts-Feiertag) predigen in nachbenannten Kirchen:

St. Marien. Um 7 Uhr Herr Archid. Dr. Höpfner. Um 9 Uhr Herr Consistorial-Rath und Superintendent Dr. Bresler. Um 2 Uhr Hr. Diac. Müller.

Königl. Kapelle. Vorm. Herr Domherr Rossolkiewicz.

St. Johann. Vormittag Herr Pastor Rösner. Anfang 9 Uhr. Nachmittag Hr. Diac. Hepner. (Sonntag, den 24. December, Nachmitt. 4 Uhr, Beichte.

St. Catharinen. Vorm. Herr Pastor Borkowski. Mittags Herr Diac. Wemmer. Nachmittag Herr Archid. Schnaase.

St. Nicolai. Vorm. Herr Pfarrer Landmesser. Anfang 10 Uhr. Nachmittag Herr Vic. v. Styp-Rekowski. Anfang 3½ Uhr.

St. Petri und Pauli. Vormittag Herr Pred. Böck. Anf. 9 Uhr. Communion.

St. Elisabeth. Vormittag Herr Divisions-Pred. Dr. Kahle. Anfang 9½ Uhr. Kommunion.

St. Trinitatis. Vormittag Herr Pred. Dr. Scheffler. Anfang 9 Uhr. Nachmittag Herr Pred. Blech. Sonntag Nachmittags 4 Uhr, Beichte.

St. Annen. Vormittag Herr Prediger Mrongovius. Polnisch.

St. Barbara. Vorm. Herr Pred. Karmann. Nachm. Herr Pred. Oehlschläger. Nach der Vesper Beichte.

St. Bartholomäi. Vormittag 9 Uhr Herr Pastor Fromm und Nachmittag um 2 Uhr Herr P.-A.-C. Mundt Beichte um 4 Uhr.

Heil. Leichnam. Vormittag Herr Pred. Tornwald. Anfang 9 Uhr. Die Beichte halb 9 Uhr. Nachmittag Herr Pred.-Amts-Cand. Braunschweig. Anfang 2 Uhr und nach der Vesper Beichte.

St. Brigitta. Vormittag Herr Pfarrer Fiebag. Nachm. Herr Vic. Ratkowski.

Carmeliter. Vormittag Herr Vicar. Krolikowski. Polnisch. Nachmittag Herr Pfarrer Michalski. Deutsch. Anfang 3½ Uhr.

St. Salvator. Vormittag u. Nachmitag Herr Pred. Blech.

Himmelfahrtskirche zu Neufahrwasser. Vormittag Herr Pfarrer Tennstädt. Anf. 9 Uhr. Beichte 8½ Uhr. Nachmittag Herr Pred.-Amts-Cand. Fuchs Anf. 2 Uhr.

Kirche zu Weichselmünde. Vormittag Herr Pred.-Amts-Cand. Briesewitz. Anf. 9 Uhr. Nachmittag Vorlesen einer Predigt.

Englische Kirche. Herr Pred. Lawrence. Anfang um 11 Uhr.

Kirche zu St. Albrecht. Vormittag Herr Pfarrer Weiß.

Kieche in Altschottland. Vormittag Herr Pfarrer Brill.

Heil. Grist-Kirche. Vormittag 9 Uhr Gottesdienst der christ-katholischen Gemeinde. Predigt: Herr Prediger v. Balitzki. Text: Luk. 2, 14. Thema: Der Friede, den Christus brachte.

Dienstag, den 26. December 1848, (2ter Weihnachtsfeiertag) predigen in nachbenannten Kirchen:

St. Marien. Um 7 Uhr Herr Arch. Dr. Höpfner. 9 Uhr Herr Consist.-Rath Dr. Bresler. 2 Uhr Herr Pred.-Amts-Candidat Schweers.

Königl. Kapelle. Vormittag Herr Domherr Rossolkiewicz.

St. Johann. Vormittag Herr Pastor Rösner. Anfang 9 Uhr. Nachmittag Herr Diak. Hepner. (Montag, den 25. Dez., Nachmittags 4 Uhr, Beichte.)

St Nicolai. Vormittag Herr Pfarrer Landmesser. Anf. 10 Uhr. Nachmittag Herr Vicar v. Styp-Rekowski. Anfang 3½ Uhr.

St. Katharinen. Vormittag Herr Pastor Borkowski. Mittags Herr Arch. Schnaase. Nachmittags Herr Diakonus Wemmer.

St. Peter. Vormittag Hr. Pred.-Amts-Cand. v. Duisburg Anf. 9 Uhr.

St. Elisabeth. Vormittag Hr. Divisions-Pred. Hercke. Anfang 9½ Uhr.

Karmeliter. Vormittag Hr. Vikar Krolikowski, Polnisch. Nachmittag Hr.. Pfarrer Michalski, Deutsch. Anfang 3½ Uhr.

St. Trinitatis. Vormittags Herr Pred. Dr. Scheffler. Anf. 9 Uhr. (1. Christfest Nachmittag 4 Uhr Beichte.) Nachmittag Herr Pred. Blech.

St. Annen. Vormittag Hr. Pred. Mrongovius, Polnisch.

St Barbara. Vorm. Herr Pred. Karmann. Nachm. Herr Pred. Oehlschläger.

St. Bartholomäi Vorm. Herr Pred.-Amts-Cand. Briesewitz Anf. 9 Uhr. Nachmittag Herr Pastor Fromm. Anfang 2 Uhr.

St Salvator. Voimitt. Herr Prediger Blech.

Heil. Leichnam. Vormittag Herr Pred Tornwald. Anfang 9 Uhr. Die Beichte halb 9 Uhr.
Englische Kirche. Vorm. Herr Prediger Lawrence. Anfang um 11 Uhr.
Himmelfahrts-Kirche zu Neufahrwasser. Vorm. Herr Predigt-Amts-Cand. Harms.
Kirche zu Weichselmünde. Vormitt. Herr Pfarrer Tennstädt. Anfang 9¾ Uhr. Beichte 9½ Uhr.
Anfang 8¾ Uhr. Keine Kommunion.
Kirche zu Altschottland. Vormittag Herr Pfarrer Brill.
Kirche zu St. Albrecht. Vorm. Herr Pfarrer Weiß.
Heil. Geistkirche. Kein Gottesdienst, da dieser in Preuß. Stargardt gehalten wird.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 22. December 1848.

Herr Rittergutsbesitzer Lange nebst Familie aus Koblentz, Herr Kaufmann Mihlke aus Thorn, Herr Hauslehrer Mahlke aus Grebinerfelde, log im Deutschen Hause. Die Herren Oekonomen Treubrod aus Zankenczin, Fließbach aus Kurow, Herr Inspector Pauly aus Kl. Ottlau, log. in Schmelzers Hotel. Die Herren Gutsbesitzer v. Kalkstein nebst Familie aus Klonofken, Dieckhoff aus Przewas, log im Hotel d'Oliva. Herr Rittergutsbesitzer Kospoth v. Pawlowski a. Succimin, die Herren Gutsbesitzer Kluge aus Neukirch, Töws aus Vendemin, log im Hotel de Thorn.

Bekanntmachungen.

1. Folgende nach unserer Bekanntmachung vom 27. November c. in den hiesigen öffentlichen Blättern, am 13. d. M. ausgelooste Königsberger Stadt-Obligationen kündigen wir hiermit zum 1. Juli 1849.

No. 10048., 11976., 14221, 5174, 4839., 4951, 3808., 10715., 14009., 11931., 5110., 13829., 10054., 6252., 11968., 10074., 10382., 6249., 1023., 4302., 3039., 10162., 3463., 2007., 5106., 2004., 5074 a. 50 rtl.

No. 7860., 1715., 10770., 10532., 6842., 2093., 930., 3944., 11199., 160., 12076., 8029., 3807., 712., 11141., 9441., 4907., 3018., 10597., 4259., 5917., 3582., 4322., 8905., 3217., 2703., 8707., 3431, 7843 à 100 rtl.

No. 6540. und 4823. à 150 rtl.

No. 11313., 1099, 369., 3767 à 200 rtl.

No. 4973 und 2837 à 300 rtl.

No. 9544 à 350 rtl.

No. 10515. und 10590. à 400 rtl.

No. 5519., 7955., 11286. 1545., 5623. 1297., 14453. a 500 rtl.

No. 11828 a 650 rtl.

No. 8161 a 750 rtl.

No. 1249., 5848., 1281., 1483, 2075., 1379, 783 a 1000 rtl.

Die Auszahlung der Valuta nach dem Nennwerthe und der fälligen Zinsen erfolgt vom 1. Juli 1849 ab durch unsere Stadt-Haupt-Kasse an den Tagen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 — 12 Uhr Vormittags gegen Ein-

lieferung der Obligationen, welche mit der auf dem gesetzlichen Stempel ausgestellten Quittung der Inhaber, sowie mit den Zinscoupons von No. 9 — 14. versehen sein müssen.

Die vorstehend gekündigten Obligationen tragen vom 1. Juli 1849 ab keine Zinsen und haben diejenigen Inhaber derselben, welche die Valuta bis zum 15. August künftigen Jahres nicht erheben sollten, zu gewärtigen, daß diese für ihre Rechnung und Gefahr dem Depositorio des hiesigen Königlichen Stadt-Gerichts eingeliefert werden wird.

Auf eine Correspondenz bei dieser Realisirung des Kapitals und der Zinsen, können weder wir uns, noch unsere Kasse sich einlassen.

Königsberg, den 13. December 1848.

Magistrat Königl Haupt- und Residenz-Stadt.

2. Die Subhastation des Schneider Carl Pesenauschen Grundstücks, Tragheim No. 9. ist aufgehoben, daher der auf

den 2. März f. a.,

anstehende Verkaufstermin fortfällt

Marienburg, den 14. December 1848.

Königliches Land- und Stadtgericht.

3. Von gestern bis heute Mittag sind als erkrankt an der Cholera 6 Personen angemeldet worden, worunter — vom Militair, und als gestorben 4, einschließlich — vom Militair. Im Ganzen sind bis heute als erkrankt gemeldet 1280, u. davon gestorben 683.

Danzig, den 22. Dezember 1848.

Der Polizei-Präsident.

v. Clausewitz.

AVERTISSEMENT.

4. Holz-Auction

im Forst-Reviere Weichselmünde.

Zum Verkauf von kiefern Brennholz im Forst-Reviere Weichselmünde, steht ein Auctions-Termin

Freitag, den 29. December c., Vormittags 11 Uhr,

im Schmidtschen Gasthause zu Heubude an.

Danzig den 19. December 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

5. Zum öffentlichen Verkauf alter gußeiserner und metallener Gegenstände der Leuchtfeuer, Hafen-Schleuse und der Eisenbahn hieselbst, als: Feuerungs-Thüren, Cylinder, Scheinwerfer, Rollen, Winde-Gerüste, Räder, ein Ofen und sonstige Abfälle von Gußeisen, Schmiedeeisen, Kupfer pp. ist Donnerstag den 28. d. M. Vormittags 10½ Uhr ein Termin im Geschäftslokale des Unterzeichneten anberaumt, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Gegenstände vorher in Augenschein genommen werden können.

Neufahrwasser, den 19ten December 1848.

Der Hafen-Bau-Inspector.

Pfeffer.

6. Sämmtliche Pächter von Kämmerei-Ländereien, werden hiedurch darauf aufmerksam gemacht, daß ihnen die Jagdnutzung auf diesen Ländereien nicht mitverpachtet ist, daß mithin die Ausübung der Jagd auf dem verpachteten Grundstücke nach der Strenge der Gesetze würde bestraft werden.

Danzig, den 20. December 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

Entbindung.

7. (In Stelle besonderer Mittheilung.)

Am gestrigen Abende 9¾ Uhr, wurde meine liebe Frau, von einem starken Mädchen glücklich entbunden.

Danzig, am 22. December 1848.

Frenkel,
Proviantamts-Controleur und Lieutenant.

Todesfall.

8. Den heute Namittag 5 Uhr erfolgten sanften Tod meines geliebten Gatten, unseres Vaters und Großvaters

Benjamin Fleischer,

in seinem 71sten Lebensjahre, nach einem 12-stündigen Krankenlager, zeigen wir tief betrübt an. Die Hinterbliebenen.

Danzig, den 21. December 1848.

Anzeigen.

9. Der im Poggenpfuhl und Thornsche Gassenecke belegene, zur Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Concurs-Masse gehörige, bisher zur Holz- und Torfniederlage benutzte Holzhof, auf welchem sich 1 Schoppen, 1 Schauer und 1 kleines mit Feueranlage versehenes Stübchen befindet, ist sogleich zu vermiethen. Hierauf Reflektirende können die nähern Bedingungen während der Dienststunden in meinem Bureau, Langenmarkt No. 426 einsehen.

Danzig, den 19. Dezember 1848.

Der gerichtlich bestätigte Curator der Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Concurs-Masse
Skerle.

10. Der Plan der **Lebensversicherungs-Gesellschaft** für Gesunde u. Kranke zu London ist in meinem Comtoir Brodbänkengasse 667. **unentgeldlich** zu erhalten, woselbst auch jede nähere Auskunft gern ertheilt wird. ***Alfred Reinick.***

11. Die Unterwohnung in dem auf der Lastadie sub. Serv. No. 459 belegenen, zur Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Concursmasse gehörigen Grundstück, bestehend in einer Hinterstube, Hausraum und Küche, so wie auch in einer daneben gelegenen Wagenremise, und der über derselben befindlichen ersten Etage, welche als Speicher eingerichtet und zu benutzen ist, nebst dazu gehörigem Hofplatz, und einem Stalle, der Raum für acht Pferde hat, einem großen Bodengelaß zum Futter für die Pferde, und noch mehreren hiezu gehörigen Bequemlichkeiten, soll von Ostern kommenden Jahres rechter Ziehzeit ab vermiethet werden. Hierauf Reflectirende können die näheren Bedingungen während der Dienststunden in meinem Bureau Langenmarkt No. 426 einsehen.

Danzig, den 19. Dezember 1848.

Der gerichtlich bestätigte Curator der Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Concurs-Masse
S k e r l e.

12. 

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß der Unterzeichnete nebst Familie, am 2. und 3. Weihnachtsfeiertag, Nachmittag um 3 u. 6 Uhr, im Gasthause zu Dreischweinsköpfe, eine große Kunstvorstellung unter Musikbegleitung zu geben die Ehre haben wird.

1) Der Gang auf einem gespannten Seile nach dem höchsten Baume des Waldes.
2) Verschiedene Kunstproductionen auf dem Seile à la Kolter.
3) Im Saale, mechanische Vorstellung.
4) Gymnastische und englische Grotesken.
5) Z. Beschluß: Der todte Chinese.



Das Nähere besagen die Anschlagezettel. Um zahlreichen besuch bittet
Palm, Schüler des berühmten Seiltänzer Kolter.

13. **Kunst-Ausstellung im Saale des grünen Thors.**

Die Ausstellung ist in den Wochentagen von 10 bis 4 Uhr, Sonntag von 11 bis 4 Uhr geöffnet. Eintrittspreis 5 Sgr. Catalog 5 Sgr.

Der Vorstand des Kunst-Vereins.
John Simpson. J. S. Stoddart.

14. Anträge zur Versicherung gegen Feuersgefahr bei der Londoner Phönix-Assecuranz-Compagnie auf Grundstücke, Mobilien und Waaren, im Danziger Polizei-Bezirk, so wie zur Lebensversicherung bei der Londoner Pelican-Compagnie werden angenommen von Alexander Gibsone, Wollwebergasse No. 1991.

15. In **L. G. Homann's** Kunst- und Buchhandlung, Jopengasse No. 598., sind vorräthig:

Merkwürdige Weissagungen des unlängst gestorbenen Cardinals Laroche über die Jahre 1818 bis 1854. 6. Auflage. Preis 2½ Sgr.

Reiseskizzen vornehmlich aus dem Heerlager der Kirche, gesammelt auf einer Reise in England, Frankreich, Belgien, Schweiz, Oberitalien, Deutschland im Jahre 1842 v. Dr. Kniewel.

2 Bde., **herabgesetzter Preis** 2 Rthlr.

16. Auf die heutige Beilage, betreffend Bücher und Musikalien machen wir ein respectives Publikum ergebenst aufmerksam. Zu gefälligen Aufträgen empfiehlt sich **F. A. Weber in Danzig.**

17. **Die Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft zu Stettin,**

gegründet auf ein Capital von

Drei Millionen Thalern,

empfehle ich zur Uebernahme von **Versicherungen gegen Feuersgefahr** auf Gebäude, Mobilien, Getreide, **Schiffe in Winterlage,** Holzläger und Waaren aller Art. Ich bin in den Stand gesetzt die billigsten Prämien zu berechnen, und die betreffenden Policen sogleich zu vollziehen.

Die Haupt-Agentur,
A. J. Wendt,
Heil. Geistgasse 978., gegenüber der Kuhgasse.

18. In denen, zur Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Cocursmasse gehörigen, auf der Lastadie sub. Serv.-No. 461 — 62 belegenen Grundstücken sind von Ostern k. J. rechter Ziehzeit ab, 2 Wohnungen, jede aus 1 Stube, Küche, Hausflur und Boden bestehend, zu vermiethen. Hierauf Reflectirende können die näheren Bedingungen während der Dienststunden in meinem Bureau Langenmarkt N. 426. einsehen.

Danzig, den 19. Dezember 1848.

Der gerichtlich bestätigte Curator der Kaufmann Andreas Lobegott Giesebrechtschen Concurs-Masse
Skerle.

Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatte.

No 301. Sonnabend, den 23. December 1848.

19 Theater-Anzeige.
Sonnabend, den 23. Dezemb. Das Pfefferrösel.
Sonntag, den 24. Dezember Kein Theater.
Montag, den 25. Dezemb. Oberon, König der Elfen. Romantische Oper mit Tanz in 3 Akten von C. M. von Weber. (Mit neuen Dekorationen und Maschinerien)
Dienstag, den 26. Dezemb. Die Lichtensteiner oder die Macht des Wahnes. Dram. Gemälde in 5 Akten nebst einem Vorspiel: „Der Weihnachtsabend" nach von der Feldens Erzählung v. Bardt.
F. Genée

20. **Jäschkenthal. Weg, i. ehemalig. Fuchssch. Grundstücke**, 1. und 2. Feiertag Konzert vom 1sten Leib-Husaren-Regiment. Anfang 3 Uhr. Um zahlreichen Besuch bittet F. A. Deschner.

21. Versicherungen auf Mobiliar- Getreide & Waaren-Lager werden für die **Vaterländische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Elberfeld** angenommen, und die Policen sofort ausgefertigt durch den Haupt-Agenten R. H. Pantzer, Brodbänkengasse 711.

22. **Leutholtzsches Local.**
An den vier Weihnachts-Abenden großes Konzert.
Ausgeführt von dem Musik-Corps d. IV. Regim.
Entree 2½ Sgr. Anfang 8 Uhr.

23. Heute und morgen wird i. d. 2 Flaggen der letzte Gänsebraten i. d. Winter verabreicht u. findet am 2. Feiertag ein Ball statt, wozu erg. einlad. D. G. Fornell.

24. Pensionaire finden billige freundliche Aufnahme beim Zahnarzt Klein, Hundegasse No. 292., im Kuhthor.

25. **Thomas Wintersalon im Jäschkenthale.**
Ersten Weihnachts-Feiertag Konzert.

26. Fleisch zum räuchern wird angenommen Poggenpfuhl 184. J. G. Strauß.

27. Mittwoch, den 27. d. M., General-Versammlung in der Ressource Einigkeit.

Danzig den 22. December 1848. Der Vorstand.

28. **Schröders Winter-Salon im Jäschkenthal.**

Sonntag, Montag u. Dienstag gr. Konzert. Anfang Nachmittags 3 Uhr.

29. **Leutholtzsches Local.**

Matinée musicale

Sonntag, den 24., an den beiden Feiertagen, den 25. und 26. December c. Anf. 11 Uhr. Entree 2½ Sgr. Fr. Laade.

30. Den 26. Dezember Ball im schwarzen Meer. Es ladet ergebenst ein Krause, Gastwirth.

31. **Cohn's Waaren-Ausstellung, a. d. 1. Damm w. heute v. 4 Uhr Abend d. geeh. t. Public. geöffn. s.**

32. **Ohra in der Pappel** findet Sonntag u. an den 3 Weihnachts-Feiertagen musikalische Abendunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet R. Barck.

33. **Im brillant decorirten Königs-Saale des Hotel du Nord Sonnabend, d. 23., Sonntag, d. 24., Montag, d. 25. u. Dienstag, d. 26. großes Konzert d. Musikdirektors Fr. Laade mit seiner Kapelle. Entree a Person 5 sgr. Loge 7½ Sgr. Kinder die Hälfte. Anf. d. 23. u. 24. 6 Uhr, u. a. 25. u. 26. 7 Uhr.**

34. **Die Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt** versichert **Gebäude,** Mobilien und Waaren zu billigen Prämien durch

Alfred Reinick, Brodbänkeng. 667.

35. **Schröders Salon im Jäschkenthale.**

Sonntag, den 24. und den darauf folgenden Weihnachts-Feiertagen, großes Konzert, ausgeführt vom Musikverein. Anfang 3 Uhr.

36. **Der constitutionelle Verein**
kommt Mittwoch den 27. d. M, 6 Uhr Abends, im Gewerbehause zusammen. Tagesordnung: die Verfassung. Der Vorstand.

37. Zwei eiserne Geldkasten, ein doppeltes und ein einfaches Comtoirpult werden billig zu kaufen gesucht Langgasse 379.

38. Bei seiner Abreise nach Warschau empfiehlt sich Freunden und Bekannten ergebenst Louis Bormann.
Danzig den 23. December 1848.

39. **Spliedts Winter-Salon im Jäschkenthal.**
Sonntag, Montag und Dienstag groß. Konzert v. Fr. Laade.
Anfang 3 Uhr.

40. **Weihnachtsfestlichk. Kaffee-Haus Aller-Engel.**
Morgen Abend, Vorbereitungen in harmonischen Uebergängen der Feiertage. Am Ersten kleine Pause. Am Zweiten u. Dritten, genieße aber ein schönes Publikum mit vollem Genusse, den höhern Reiz, aller ihm zu Gebote stehenden Lebensfreuden unter meiner Direction. Donnerstag, Schlußcenen eines Berliner frohen Wurstpikniks in Verzweigungen der treffensten Variationen.

41. 20 Rthlr. Belohnung
Dem, der mir zu den, in der Nacht am 17. in dem Irdenzeug-Keller Langenmarkt u. Matzkauschegassen-Ecke, gestohlenen Waaren verhilft als: 18 Dtzd. 5 St. dunkel gestreifte Franz. Hals- u. Umschlagetücher, 38 Dtzd. ohne Frangen, versch. Größe gelb, weiß, roth, blau u. braun car. Muster, 5 Stück Nessel u. 7 Stück geblümte Kattune. Nachricht bittet Poggenpfuhl 354. Kowalke.

42. Einem geehrten Publikum erlaube ich mir die Anzeige, daß in der **Erholung zu Ohra-Niederfeld** den 24., 25. u. 26. d. M., musikalische Abendunterhaltung sein wird. Durch Vergrößerung meines Locals, indem in der obern Etage ein groß. Saal nebst Garderobenzimm. eingerichtet sind, und bei dem zuläßigen Wege, von der Chaussee hinter Ohra gleich links zwischen den Häusern, über das Feld zu m. Garten führend, schmeichele ich mir mit einem zahlreichen Besuch. F. Zander.

43. **Die in der gestrigen Auktion Heil. Geistgasse 1001. zurückgebliebenen Cigarren, werden, um damit zu räumen, daselbst bis zum 31. d. M. zum Auktionspreise verkauft.**
Danzig, den 23. December 1848.

45. **Einkauf**
für Brillanten, Perlen, Gold, Silber, Uhren, Medaillen und Pfandscheine zahlt die höchsten Preise M. H. Rosenstein,
Johannisgasse No. 1373. in d. Leihanstalt.

46. ☞ Mitlef. zur Wogen d. Zeit könn. beitr. St. Katharinenkirchenst 520. ☜

47. Sollte Jemand, der gut u. richtig schreibt, geneigt sein, eine Zeit lang Rechnungen zu schreib. d. möge s. Adr. mit der Aufschr J. G. i. Int Comt. abgeb.

48. Eine Hakenbude, mit oder ohne Gastwirthschaft, in einem großen, (wo möglich Kirch-) Dorfe der Nähe Danzigs, wird sofort oder zu Ostern zu miethen gewünscht. Versiegelte Adr. unt. Z 2. nimmt das Intell.-Comt. an.

49. Donnerstag, den 21. d. M., ist auf dem Wege von der Wollwebergasse bis in die Langgasse, ein neuer silberner Kuchenheber verloren worden. Der ehrl. Finder erhält eine gute Belohnung im Comtoir Hundegasse No. 244.

50. Einem Hochgeehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich in dem ehemaligen Fuchsschen Hause am **Jäschkenthaler Wege** eine Gastwirthschaft etablirt habe; ich bitte um geneigten Zuspruch und verspreche reelle und billige Bedienung. Auch mitgebrachter Kaffee wird bei mir bereitet.
Friedrich August Deschner.

51. Sonntag, d. 24. d. M. Forts. d. Tanzst. im bek. Lok. L. Sawalisch Wwe.

52. E. gut. wo mögl. tafelf Fortepiano w gem. vorst. Grab. No. 2072. Part.

53. 400|4000 rtl. z. best. Destill. u. Nahrungsh. b. 500 rtl. Anz. z. v Bach, Röperg. 473.

54. Ein geübter Justiz-Schreiber mit guten Zeugnissen versehen, sucht Beschäftigung. Näh. beim Commissionair Herrn Jantzen, in der Breitgasse

55. Der zweite vollständige, kalligraphische Cursus im gegenwärtigen Semester beginnt am 2. Januar Unterrichtsweise — Carstair's unveränderte Methode, Fisch, Schnüffelmarkt 637.

Vermiethungen.

56. Das Laden-Lokal Heil. Geistgasse 1004., welches gegenwärtig Herr H. Mathiessen inne hat, und welches sich vorzugsweise zu einem Galanterie-Mode-Waaren- oder Putzgeschäft eignet, ist mit großer Hinterstube, Seitenstube, Küche, und Keller zu Ostern k. J. zu vermiethen. Das Nähere daselbst 2 Treppen hoch.

57. Jopengasse 565. ist die Untergelegenheit, Hangestube, Saal-Etage u. das Hinterhaus, zusammen 6 heizbare Zimmer, Kammern, Boden, Küche, Keller u. s. w. enthaltend, zu Ostern rechter Ziehzeit zu vermiethen.

58. Anfangs Fleischerg. 161 ist 1 meubl. Zimmer mit Betten für 1 auch 2 einzelne Herren oder Damen wenn es gewünscht w. a. m. Beköstigung zu vermiethen.

59. Langgasse No. 365 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen..

60. Heilig Geistgasse No. 986. ist e. freudl. m. Stube nebst Kabinet zu vermiethen.

61. Pfefferstadt No. 140. ist eine Wohnung mit eigener Thüre, bestehend aus 3 heizbaren freundlichen Zimmern, Kammern, Boden, Küche, Keller u. s. w. sofort oder zu Ostern rechter Ziehzeit zu vermiethen.

62. **Hundegasse 346.** ist eine Wohnung billig zu vermiethen.

63. Das neu erbaute, elegant eingerichtete herrschaftliche Wohnhaus Schmiedg. 101. ist v. Ostern ab im Ganzen auch getheilt zu vermiethen. Näh. Schmiedeg No. 279.

64. **Das freundliche Häuschen Schmiedg. N. 294., wo früh. d. Kommerzienrath Passarge gewohnt hat, ist von Ostern ab wieder zu vermiethen, enthält 6 heizbare Stuben. Auskunft No. 297.**

65. Kuhg. 917. ist eine Stube, 1 Tr. h. m. M. u. Heizg. mo. f. 2 rtlr. 10. sgr. zu verm.

66. Ein gewölbter Keller ist bis Ostern zu vermiethen, zu erfragen Heilige Geistgasse No. 776.

67. Heil. Geistgasse No. 757. ist ein Saal, eine Hinterstube nebst Alkoven mit auch ohne Möbeln, so wie Küche, Keller rc. zu vermiethen.

68. Pfefferstadt 127 sind 2 freundliche Stuben mit auch ohne Meubeln zu vermiethen.

Auction.

69. Donnerstag, den 28. Dezember d. J, sollen im Auctionslokale, Holzgasse No. 30., auf gerichtliche Verfügung und freiwilliges Verlangen öffentlich versteigert werden:

Mehrere Stuben- und Taschenuhren, an gebrauchten Mobilien, Sopha's, Kanapee's, Schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Kommoden, Sophabettgestelle, Schreibepulte, Kisten, Koffer, Hölzerzeug, Betten, Wäsche, Gardinen, Kleidungsstücke, Pelze, Fayance, Gläser, Lampen, Handwerkszeug, Bilder, Kupfer, Zinn, Messing, Bücher, vielerlei Wirthschafts- und Küchengeräthe, und sonstige nützliche Sachen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

70, Heute Vormittag 10 Uhr soll die Auction mit

☞ **Feigen, Traubenrosinen und Prinzeßmandeln** in der Ankerschmiedegasse 179. stattfinden; es werden außerdem daselbst verkauft werden:

Rothe und weiße Weine in Flaschen, so wie auch Champagner in ganzen und halben Flaschen, und

Ein Partiechen Cigarren. Der Mäkler Richter.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

71. Das feinste Kron Weizenmehl, verkaufe ich a 5 ℔ 8 sgr. dito 5 ℔ 7 sgr., 6 Pf. 2te Sorte 5 ℔ 6 sgr u. empfehle solch. aufs Beste M. Schreiber, 4. Damm 1531.

72. ☞ Zum bevorstehenden Weihnachten, empfehle ich mein reichhaltiges ☜ Lager von Wirthschaftsgeräthen in Glas, Porzellan und bestem Steingut **zu äuß. billigen Preisen W. Sanio, Holzmarkt.**

73. **Berliner Pfannkuchen** zu 1 und ½ sgr., sind täglich frisch zu haben bei J. Neumann, Langgarten No. 57.

74. **Die Wollwaaren-Fabrik von M. L. Putzrath, in Insterburg.**
empfiehlt, unter Andern ihre der jetzigen Saison angemessenen Erzeugnisse:
alle Gattungen f. g. russische Want-Pferdedecken, Stubendeckenzeuge, Flanelle, Frisade, Schwaneboy, Futterzeuge ꝛc in schwerer Qualität, unter Versicherung, reeller und prompter Bedienung.
Zur Bequemlichkeit auswärtiger Geschäftsfreunde befindet sich von genannten Gegenständen bei Herrn M. Beerwald, in Königsberg ein Commissions-Lager.

75. **Das Sarg-Magazin**
von A. Kowalsky, Poggenpfuhl No. 206 empfiehlt e. reichh. Auswahl aller Sorten Särge eichne und fichtene zu den billigsten Preisen.

76. Vorzüglicher **Stärke-Syrup**, in Fässern, wird zu billigen Preisen verkauft Frauengasse No. 839.

77. **Eine neue Sendung schlesischer Wallnüsse verkaufen wir p. Schock 4½ sgr., im Tausend bill. Hoppe & Kraatz, Breite- u. Langgasse.**

78. **F. R. Schubert, Conditor Jopengasse 606.**
empfiehlt nochmals einem geehrten Publikum Marzipan, Confect ꝛc. ꝛc, u. sichert unter reeller Bedienung, sehr billige Preise.

88. Alle Sorten **Schwarzwalder Uhren** empfiehlt zu den bill. Preisen. J. G. Aberle vom Schwarzwalde, Breitg. No. 1056.
NB. Auch reparire ich alle Gattungen Uhren bill J. G. Aberle, Uhrmacher.

79. Johannisgasse 1301. ist ein wirklich sehr gut conservirt. tafelförm. Piano 6 Oktav. für 35 rtl. zu verkaufen

80. Eine Eiche von 26 Fuß Länge und 26 Zoll im Durchmesser am Zopfende, zu einer Mühlenwelle sich eignend, ist bei dem Müllermeister Potrykus in Schöneck käuflich zu haben.

81. Pecco-Thee a 37½ sgr. pro Pfund.
Haysan „ à 30 „ „ —
Congo „ à 20 „ „ —
und ein Rest echter Havannah-Cigarren à 30 rtl. und 40 rtl. pro 1000 Stück werden verkauft Langgasse 535.

82. Eine Violine (Joc. Steiner 1637) ist im Verhältniß zur Güte derselben billig zu verkaufen Holzmarkt No. 87.

83. **Champagner, Franz- u. Rhein-Weine, Ungar-W., Madeira u. Bischoff, Jamaika-Rum u. engl. Porter** empf. z. bek. bill. Preisen J. Schönnagel, Gerbergasse 64.

84. **Pommersche Spickg.** sind z. haben Gerberg. bei Schönnagel.

85. **Die Pelzwaaren u. Herren-Garder.-Handl. v. Gebrüder Goldstein, Langg. No. 512.**
vis a vis der Gerdhardschen Buchhandlung
ist aufs vollständigste sortirt, und empfehlen besonders

für Damen:

Muffen, Fraisen, Pellerinen, Palatinen und Kragen von allen nur möglichen Fellen.

Für Herren:

Sackröcke, Paletots, Beinkleider, Westen, Shawls, Schlipse, Halsbinden, Winter-Mützen u. Hausröcke, Schuppenpelze, Schlittendecken, Fußsäcke u. alle Sorten Pelzfutter

86. Mess. **Schiebelampen bester Qualität,** m. Aufsatz, glatten u. Vasenkasten empfiehlt G. Renee, Langgasse No. 402.

87. **Aechte Teltower Dauer-Rübchen, Magdeburg. Sauerkohl** mit Weinbeeren, **frische italienische Castanien** empfingen **Hoppe & Kraatz, Breite- u. Langgasse.**

88. Der **Rest** eines **Waarenlagers w. ausverkauft,** best. in: Steigbügel, Kandarren, Trensen, Sporen, Schrotbeutel, par force Peitschen, Luftkissen, Geldtaschen, Visitenkartenhalter, Theebrodmesser, Schulbücherriemen, Federmesser u. Scheeren, bei **R. Meding, Breitenthor.**

89. **Accordions (Harmonikas)** in der **größten** u. **best. Auswahl** sind täglich zu haben **Langgarten No. 116.** bei **Ferd. Buchholz.**

90. Alten wurmstich. Rollen-Varinas-Canaster empfiehlt in Rollen zu 12 Sgr. das Pfund
Eduard Kass,
Langgasse dem Rathhause gegenüber.

91. Felgen empfiehlt billigst G. F. Küssner, Schnüffelm. 714.

92. Langneterg. 1311. stehen 12 neue birkene polirte Rohrstühle billig z. vk.

93. **Hundegasse No. 340.** stehen in den Stunden von 10 bis 2 Uhr zum **billigen Verkauf:** 2 mahagoni Sophas, 1 eschen Sopha-Bettgestell, 12 eschene Rohrstühle 1 eschen polirtes, 2-thüriges Kleiderspind, ein eschener Waschtisch, inwendig mit Zink, 1 runder eschener Ausziehtisch für 30 bis 35 Personen, 1 gestrichenes 1-thüriges Kleiderspind, 2 Trittleitern 2 Matratzen und 1 moderner Nähtisch zum Weihnachtsgeschenk sich sehr eignend.

94. Englische **Scheeren** jeder Art empfiehlt **R. Meding.**

95, Frische Pomm. Fleischwürste empfiehlt G. F Küssner, Schnüffelm. 714.

96. 1 mahagoni Sopha ist Neugarten 517. zu verkaufen.

97. Eine große Schlittendecke ist Veränderung halber billig zu verkaufen Vorstädtischen Graben No. 2060., 2 Treppen hoch.

98. Hamburger Rauchfleisch offerirt I. H. C. Reessing, Jopeng No. 601.

99. 15 Zoll lange Cigarren, die sich zum Weihnachtsgeschenk eignen und ächte Varinas Domingo u. Cuba-Cigarren a 100. 25 Sgr. sind z. h. 1. Damm 1129.

100. Sehr gute Pommersche Fleischwürste a Pfd. 6 sgr. empfieht. F. E. Schlücker. Jacbs. T.

101. Sehr schöne Winteräpfel billigst Jopengasse 561.

102. Mit dem großen billigen **Ausverkauf** von **Muffen** wird fortgefahren bei **A. M. Pick**, Langgasse Nr. 375, **1 Treppe.**

103. Gut eingekochter Kirschsaft ist immer zu haben Langgasse Nr. 365.

104. Ein tafelf. Pianoforte ist bill. zu verkaufen Altst. Graben 430, 1 Tr. hoch.

105. Breitg. 1187 stehen 2 birk. pol. Schiebesophabettgestelle billig zu verk.

106. Pommersche Spick-Brüste sind billig zu verkaufen Frauengasse No. 839.

107. Ein neues Schlaf-Sopha steht billig zu verkaufen Schneidemühle 448.

108. Ein Kinderschlitten ist zu verkaufen Krebsmarkt 480.

109. Eine so eben erhaltene Sendung von **Winter-Handschuhen** in Buckskin, Tricot und gefüttert empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen J. v. Nissen, Langgasse, gegenüber der Post.

110. Altst. Grab. 324 sind neue Bettfedern a 6 Sgr., Daunen a 12 Sgr. zu haben.

111. Alle Gattungen abgelagerter Havannah- und Bremer Cigarren zu reellen Preisen empfehlen, desgleichen ein Pöstchen Ober-Ungar-Wein a Flasche 15 Sgr., ächten Jamaica-Rum, Punsch- und Grog-Essenz, die Flasche 10, 15 und 20 Sgr., vorzüglich schön. Seiffert u. Co., Ziegengasse 766.

112. Ganz feine **Kattune**, für deren Echtheit garantirt wird, a 2 Sgr. bis 2 Sgr. 3 Pf., 8/4 breite Schürzenzeuge, a 4 bis 6 Sgr. empfiehlt Ignatz Franz Potrykus, Glockenthor-Ecke.

Zweite Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatte.

No. 301. Sonnabend, den 23. December 1848.

1

113. Altst. Grab. 324 s. Astrach. Taluppen- u. Schuppen-Pelze z. bill. Preis. z. haben.
114. Damen d. z. d. Ball i. d. 2 Flaggen v. W. n. ein geladen haben f. Zutritt.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

115. Nothwendiger Verkauf.

Land und Stadtgericht zu Elbing.

Das in der Stadt Elbing in der neustädtischen Schmiedestraße sub A. II. 124 a, belegene, zum Nachlaß der Carl und Christine Dömkeschen Eheleuten gehörige, auf 512 Rtl. 12 Sgr 11 Pf. abgeschätzte Grundstück, soll in termino

den 1. März 1849, Vormittags um 11 Uhr,

vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Bröde an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen.

116. Nothwendiger Verkauf.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Elbing.

Die den Einsasse Gottfried Herrmannschen Eheleuten zugehörigen, zu Ellerwald unter der Hypothekenbezeichnung C. V 168. und 169 belegenen Grundstücke abgeschätzt auf 2970 rtl. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe soll

am 3. März 1849, Vormittags um 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Edictal-Citation.

117. Nachdem von uns der Conkurs über das Vermögen des Juveliers und Goldarbeiters Oscar Adalbert Weiss eröffnet worden, so werden alle diejenigen, welche eine Forderung an die Concurs-Masse zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem auf

den 8ten März 1849 Vormittags 9 Uhr

vor dem Herrn Oberlandes-Gerichts-Referendarius Krieger angesetzten Termin mit Ihren Ansprüchen zu melden, dieselben vorschriftsmäßig zu liquidiren, die Beweismittel über die Richtigkeit ihrer Forderung einzureichen oder namhaft zu machen und demnächst das Anerkenntniß oder die Instruction des Anspruchs zu gewärtigen.

Sollte einer oder der andere am persönlichen Erscheinen verhindert werden, so bringen wir demselben die hiesigen Justiz-Commissarien Walter, Matthias, Skerle und Boie als Mandatarien in Vorschlag und weisen den Creditor an, einen derselben mit Vollmacht und Information zur Wahrnehmung seiner Gerechtsame zu versehen.

Derjenige von den Vorgeladenen aber, welcher weder in Person noch durch einen Bevollmächtigten in dem angesetzten Termin erscheint, hat zu gewärtigen, daß er mit seinem Anspruche an die Masse präcludirt und ihm deshalb gegen die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Danzig, den 16. Oktober 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Getreidemarkt zu Danzig,

vom 19. bis incl. 21. December 1848.

I. Aus dem Wasser: die Last zu 60 Scheffel sind 60¼ Lasten Getreide überhaupt zu Kauf gestellt worden; davon — Lst. gespeichert u. 32¾ Lst. unverkauft

	Weizen.	Roggen.	Erbsen.	Gerste.	Hafer.	Leinsaat.
1) Verkauft, Lasten	26	—	1½	—	—	—
Gewicht, Pfd.	132	—	—	—	—	—
Preis, Rthlr.	139⅓-143⅓	—	70	—	—	—
2. Unverkauft, Lasten	27¾	—	5	—	—	
II. Vom Lande: d. Schffl. Sgr.	66	30	graue 46, weiße 39	gr. 30, kl. 25	16	48

Anzeige.

118\. **Danziger Weihnachts-Krakehler** No. 30. mit großen Illustration, in der Wedelschen Hofbuchdruckerei. Preis 1 Sgr.

Inhalt: Weihnachtswanderung der 4 danziger Redacteure — Fortsetzung des verl. Kunstkrakehls 2c. 2c.

Berichtigung. Intelligenz-Blatt 299., Annonce 110. ist statt Herren-Unterjacken 2c. Herren-Ueberzieher 2c. zu lesen

Redaction: Königl. Intellig.-Comtoir. Schnellpressendruck der Wedel'schen Hofbuchdruckerei.